



# Leitgedanke

## Verbandsentwicklung

---



# Unsere Tradition

Der Deutsche Turner-Bund (DTB) geht auf den 1848 auf den am 1. Deutschen Turntag in Hanau gegründeten Turnerbund zurück. Er ist damit der älteste Spitzenverband im deutschen Sport. Das von Friedrich Ludwig Jahn (1778-1852) vor über 200 Jahren als bürgerschaftliche Bewegung initiierte Turnen begründet sich auf der bis in die Antike zurückreichenden Tradition der Gymnastik, die von Johann Christoph Friedrich GutsMuths (1759-1839) in Deutschland wiederbelebt wurde. Der Deutsche Turner-Bund ist der »Verband für Turnen und Gymnastik«.

Der in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhundert hinzukommende Aspekt des Leistungsvergleichs im Wettkampf im Rahmen eines (internationalen) Regelwerks führte im Deutschen Turner-Bund zur Ausbildung einer größeren Zahl an Sportarten, die bis heute unter dem Dach des Deutschen Turner-Bundes national und international ausgeübt und betreut werden.

Im Zuge der Entwicklung von »Sport für alle« seit den 1970er Jahren gab es unter dem Aspekt des Freizeit- und Gesundheitssports in der Vereinslandschaft einen Boom an vielfältigen Angebotsformen auf der Grundlage der Gymnastik und des vielseitigen Turnens, der bis heute anhält.

Das Markenzeichen des Deutschen Turner-Bundes sind die »Vier F«, abgeleitet aus der Begrifflichkeit von Jahn



**»Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei«.**

Turnerinnen und Turner jeden Alters stehen im Mittelpunkt des Engagements im Deutschen Turner-Bund. Sie zu unterstützen und zu fördern, ist das Ziel aller Verantwortlichen im Deutschen Turner-Bund.



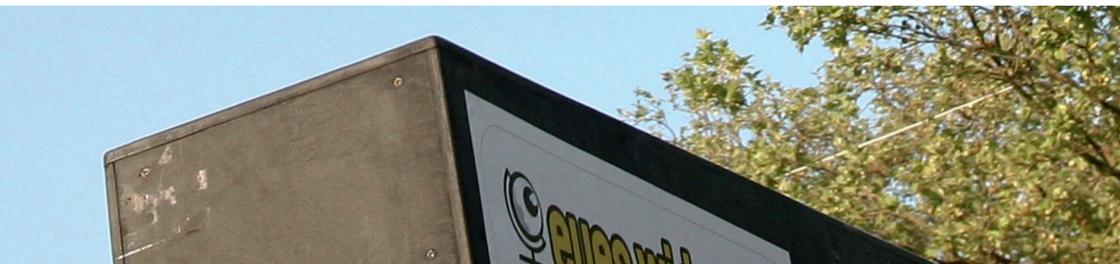
**Unsere Werte**



- Wir pflegen und fördern bürgerschaftliches Engagement im Verein und Verband sowie freiwilliges gesellschaftliches Engagement.
- Wir unterstützen eine eigenständige Jugendarbeit im Sport.
- Wir setzen uns für eine Verbesserung der Lebensqualität und eine sinnvolle Freizeitgestaltung durch Sport und Bewegung ein und ermöglichen lebenslange sportliche Aktivität.
- Wir setzen uns für Chancengleichheit der Geschlechter ein.
- Wir wollen die Kompetenzen von Frauen besser nutzen und insbesondere mehr Frauen für Führungsaufgaben gewinnen.
- Wir verpflichten uns zu religiöser und weltanschaulicher Toleranz sowie der Anerkennung einer Vielfalt an Lebensformen und Kulturen. Die Integration von Zuwanderern aus anderen Kulturen sowie die Perspektive der Inklusion sind in diesem Zusammenhang eine Selbstverständlichkeit.
- Wir setzen uns für Regeltreue und Fairplay als wesentliche Elemente im Turnen ein. Insbesondere gegenüber Doping, Wettkampfmanipulationen, Korruption und jeglicher Form von physischer und psychischer Gewalt hat der Deutsche Turner-Bund eine Null-Toleranz-Haltung.
- Wir unterstützen die Prinzipien von »Good Governance« in der Vereins- und Verbandsführung, die von Transparenz, Integrität, Partizipation und Nachhaltigkeit und Verantwortung für die Zukunft geprägt sind.



## **Unsere Bewegung**



Der Deutsche Turner-Bund ist die Dachorganisation von 22 Landesturnverbänden mit insgesamt 227 regionalen Untergliederungen, wie z. B.

- Turngaue,
- Turnbezirke,
- Turnkreise und Turnverbände.

Rund 18.000 Turnvereine und Turnabteilungen sind als Mitgliedsvereine in der Turnbewegung organisiert.

Mit über 5 Millionen Mitgliedern ist der Deutsche Turner-Bund der zweitgrößte Spitzenverband im Deutschen Sport.

Mit etwa 1,6 Millionen Kindern als Mitglieder ist der Deutsche Turner-Bund die »Kinderstube für den Sport«.

Mit über 1 Million aktiver Mitglieder über 60 Jahre ist der Deutsche Turner-Bund der Verband für das »fitte Alter«.

Mit rund 3,5 Millionen weiblichen Mitgliedern ist der Deutsche Turner-Bund der »Spitzenverband für Mädchen und Frauen im Sport«.

Über 500.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich in der Turnbewegung als Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer, Kampfrichterinnen und Kampfrichter sowie als Führungskräfte in der Organisation.

Bis zu 100.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Deutschen Turnfesten und weiteren Großveranstaltungen in den Landesturnverbänden demonstrieren regelmäßig die Lebendigkeit und das gelebte bürgerschaftliche Engagement der Turnbewegung.



**Unsere Profile entwickeln,  
Marken stärken**

Der Deutsche Turner-Bund ist der Verband für Turnen und Gymnastik und betreut die unter seinem Dach vereinten Sportarten ganzheitlich in ihren jeweiligen Ausprägungen als

■ **Leistungs-, Wettkampf- und Breitensport sowie als Freizeit- und Gesundheitssport.**

In der Tradition der Gymnastik pflegt und entwickelt der Deutsche Turner-Bund eine Vielfalt an körperlichen Aktivitäten bzw. Angeboten, die primär zur systematischen Förderung von kindlicher Entwicklung sowie von lebenslanger Fitness und Gesundheit angeboten und ausgeübt werden.

Dies spiegelt sich in den Dachmarken

■ **Kinderturnen, Turnen! und GYMWELT**

wider.

Die eigenständigen Sportarten unter dem Dach des Deutschen Turner-Bundes stellen in Verbindung mit den 4 F jeweils eine eigene Marke im DTB dar.



 <p>Babys in Bewegung   Eltern-Kind-Turnen   Kleinkinderturnen   Kinderturnen  </p>	 <p>Gerätturnen   Trampolinturnen   Rhönradturnen   Rhythmische Sportgymnastik  </p>	 <p>Fitness- &amp; Gesundheitssport   Natursport   Bewegungskunst &amp; Turnartistik   Rhythmik, Tanz &amp; Vorführung  </p>
<p>Faustball   Prellball   Korbball   Korbball   Ringtennis   Indiacs   Völkerball   Schleuderball   Aerobic   Rope Skipping   Orientierungslauf   Mehrkämpfe   Gruppenwettkämpfe   Musik und Spielmannswesen</p>		

Die Dachmarke **Kinderturnen** umfasst Bewegungsangebote, die durch vielseitiges Spielen, Bewegen und Fertigkeitlernen an und mit Geräten die körperliche und geistige Entwicklung der Kinder fördert sowie in sozialer Gemeinschaft zu einer gesunden Persönlichkeitsbildung beiträgt.

Die Dachmarke **TURNEN!** umfasst die Kern-Sportarten, die in der öffentlichen Wahrnehmung eindeutig der Turnbewegung zugeordnet werden. Es sind die Olympischen Sportarten Gerätturnen, Trampolinturnen und Rhythmische Sportgymnastik sowie Rhönradturnen.

Die Dachmarke **GYMWELT** steht für alle Angebote in der Tradition der Gymnastik und eines vielseitigen Turnens, bei denen der Leistungsvergleich im Wettkampf eine nachgeordnete Rolle spielt. Zentrales Merkmal ist Fitness & Gesundheit, d. h. insbesondere die Stärkung von Ausdauer, Kraft, Dehnfähigkeit, Koordination und Entspannung. Im Vordergrund stehen gesundheitliche Prävention, lebenslange Leistungsfähigkeit und ganzheitliches Wohlbefinden.





**Unsere Aufgaben,  
Ziele und Strategien**

Wir unterstützen unsere Turnvereine und Turnabteilungen in ihren Bemühungen, in ihrem jeweiligen Wirkungskreis als Sportanbieter Nr. 1 gegenüber anderen Sportanbietern konkurrenzfähig zu sein. Kern der Vereinsangebote ist dabei Bewegung in sozialer Gemeinschaft.

Wir entwickeln und unterstützen Sport- und Bewegungsangebote für die Turnvereine und Turnabteilungen, die

- auf unseren Traditionen und Werten aufbauen und gleichzeitig offen für Neues und für Trends sind;
- für alle Altersgruppen und Könnensstufen unersetzbare Bewegungserfahrungen bieten;
- zur ganzheitlichen Erziehung und gelingender Persönlichkeitsbildung, insbesondere von Kindern und Jugendlichen, beitragen;
- die Talente von Kindern und Jugendlichen verantwortungsbewusst fördern;
- Anreize für ein lebenslanges aktives und gesundes Verhalten geben;
- soziales Miteinander und Gemeinsamkeit fördern;
- die Chancengleichheit insbesondere in Bezug auf Geschlecht, Alter, Religion, kultureller Zugehörigkeit, Behinderung und sozialer Herkunft fördern;
- Voraussetzungen zur Integration schaffen und Inklusion ermöglichen.

Wir bieten in unseren Sportarten ein Wettkampfsystem von regionalen bis hin zu Deutschen Meisterschaften.

Wir unterstützen und fördern Talente gemäß den Prinzipien eines humanen Leistungssports mit dem Ziel einer erfolgreichen Teilnahme an kommunalen, regionalen und nationalen Meisterschaften, Welt- und Europameisterschaften, Olympischen Spielen sowie an World Games.

Wir bilden Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Trainerinnen und Trainer sowie Kampfrichterinnen und Kampfrichter sach- und bedarfsgerecht für die Vereine und Verbände aus.

Wir organisieren vereins- und verbandsübergreifende Turnfeste, die die Vielfalt unserer Angebote widerspiegeln, die Gemeinschaft aller Turnerinnen und Turner stärken und unser gelebtes bürgerschaftliches Engagement demonstrieren.

Wir bewerben uns um die Ausrichtung internationaler Meisterschaften und Veranstaltungen.

Freiwillig engagierte Menschen sind die Basis einer erfolgreichen Arbeit auf den verschiedenen Ebenen der Turnbewegung. Wir entwickeln Maßnahmen zur Personalentwicklung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein und Verband.

Wir vertreten die Interessen unserer Turnvereine und Turnabteilungen im nationalen und internationalen organisierten Sport und in der Gesellschaft.



**Unsere Strukturen  
nutzen und stärken**



## **Solidarität, Partizipation, Transparenz und Integrität entwickeln und pflegen**

Mit den Ebenen »regionale Gliederungen, Landesturnverbände und Bundesverband« verfügen wir über eine gewachsene Organisationsstruktur, die einen engen Kontakt mit den Mitgliedsvereinen und -abteilungen ermöglicht.

Die verschiedenen Verbandsebenen arbeiten im Grundsatz föderal und eigenverantwortlich. Solidarität, Partizipation, Transparenz und Integrität bilden jedoch immer die Grundlage bei der Bearbeitung gemeinsamer Aufgaben, stets in der Verantwortung für die gesamte Organisation.

Die Zusammenarbeit im Deutschen Turner-Bund ist über alle Ebenen hinweg transparent, partnerschaftlich, solidarisch, konstruktiv und generationenübergreifend. Sie ist auf Vertrauen ausgerichtet.

Das Zusammenspiel der ehrenamtlich und hauptamtlich Tätigen erfordert formale Regelungen, Absprachen sowie Sacherfordernisse.

## **Dienstleistungen anbieten und Umsetzungskultur ausbauen**

Die Verbandsebenen Turnkreise/Turngaue, Landesturnverbände, DTB-Bundesebene bieten Dienstleistungen an. Diese Dienstleistungen werden zum Teil gegenseitig erbracht, sind aber in erster Linie ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Turnvereine, Turnabteilungen und deren Mitglieder.

Dienstleistungen werden auf der Grundlage von »Kernaufgaben« erbracht, die für alle Ebenen festzulegen sind, kontinuierlich und abgestimmt.

Neben den »Kernaufgaben« sind »Kampagnen und Strategiekonzepte« erforderlich, die eine bundesweite Wahrnehmung der Turnbewegung gewährleisten.

Wir brauchen eine Umsetzungskultur, die unsere bestehenden Organisationsstrukturen nutzt und stärkt und dabei Verbindlichkeiten schafft.

## ***Impressum***

***Herausgeber:*** Deutscher Turner-Bund  
Otto-Fleck-Schneise 8  
60528 Frankfurt/Main

***Layout:*** Andrea Wagner, Deutscher Turner-Bund

***Fotos:*** fotolia.com | Minkusimages | DTJ

***Copyright:*** Deutscher Turner-Bund